

Pressemitteilung

## **Abschlussstagung Projekt "MatchWood: Vom Baum zum Produkt"**

Am 8. und 9. Dezember 2008 findet an der Fakultät für Forst- und Umweltwissenschaften der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg die Abschlussstagung zum Forschungsprojekt „MatchWood – Vom Baum zum Produkt“ statt.

Zentrales Anliegen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanzierten 3jährigen Projektes ist es, den Wald als nachhaltige Ressource für Rohstoffe und Bioenergie noch effizienter als bisher zu nutzen. Dazu ist es notwendig, das in den Wäldern zur nachhaltigen Nutzung zur Verfügung stehende Rohholz möglichst so auf die verschiedenen Rohholz nachfragenden und verarbeitenden Industriezweige zu verteilen, dass sich eine höchstmögliche Ausnutzung und Wertschöpfung ergibt. Die Liefermöglichkeiten der natürlichen Ressource Wald werden also abgeglichen mit den Wünschen und Erfordernissen der Verbraucher ("Matching").

Wissenschaftler der Universität Freiburg und der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg berichten über die Forschungsergebnisse der einzelnen Arbeitsgruppen. Dabei geht es um die nach Baumarten, Dimensionen, Sorten und Qualitäten differenzierte Erfassung der möglichen Rohholznutzung unter Einsatz moderner Methoden der Fernerkundung und der Lasertechnik (Warenlager Wald – Forest Warehouse), die Optimierung von Nutzungsentscheidungen und Nutzungstechnik bei Holzernte und Transport (Logistik) und um den Abgleich zwischen den natürlichen Holzeigenschaften einerseits und den technischen Anforderungen der Holzverarbeiter andererseits ("Matching"). Exemplarisch werden dazu für die Produktlinien Nadelstammholz und Industrieholz Methoden zur Erfassung von spezifischen Rundholzmerkmalen sowie der unterschiedlichen äußeren und inneren Holzeigenschaften und ihr Einfluss auf die Produkteigenschaften aufgezeigt. Beiträge aus der Praxis der Forstwirtschaft zeigen die Möglichkeiten zur Umsetzung des Konzepts mittels moderner Informations- und Kommunikationstechnologie im täglichen Einsatz.

Die Tagung wird vom Institut für Forstbenutzung und Forstliche Arbeitswissenschaft der Albert-Ludwigs-Universität ausgerichtet und wird durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung mit seinem Schwerpunkt Nachhaltige Waldwirtschaft unterstützt.

Die Veranstaltung richtet sich an Entscheidungsträger und Experten aus Wissenschaft und Praxis der Forst- und Holzwirtschaft. Sie findet in der Aula der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg (Kollegiengebäude I, Platz der Universität 3, 79085 Freiburg) statt. Beginn ist am 08. Dezember 2008 um 19:00 Uhr mit einem Vorabendtreffen. Mit einer Abschlussdiskussion am 09. Dezember 2008 endet die Tagung um 17:00 Uhr.

Das ausführliche Programm steht ab Anfang Oktober 2008 auf der Webseite des Instituts für Forstbenutzung und Forstliche Arbeitswissenschaft (<http://www.fobawi.uni-freiburg.de>) zur Verfügung. Anmelden können Sie sich am Institut für Forstbenutzung und Forstliche Arbeitswissenschaft, Universität Freiburg (Werthmannstr. 6, 79085 Freiburg, Frau Beate Albrecht, Tel.: 0761-203 37 64 / Fax: 0761-203 37 63).